

28. Februar 2024

Kinder und Jugend

14 neue Jugendleiterinnen und Jugendleiter ausgebildet

Sie können jetzt eigenständig Gruppenstunden, Ferienspiele und Ferienfreizeiten leiten

Bocholt freut sich über vierzehn neue Jugendleiterinnen und Jugendleiter. Sie nahmen an einer speziellen Schulung, die unter Regie der Stadt Bocholt durchgeführt wurde, teil. Die Absolventinnen und Absolventen können künftig Jugendgruppen eigenverantwortlich leiten. Das gilt sowohl für Gruppenstunden als auch für Jugenderholungsmaßnahmen und Ferienspiele.

Die vierzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehören unterschiedlichen Jugendverbänden und Vereinen an. Unterrichtet wurden sie von einem erfahrenen Medienpädagogen und Trainer.

Breit gefächerte Themen

Der Kurs umfasste 40 Unterrichtseinheiten. Vermittelt wurden gesetzliche Grundlagen zu den Themen Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Unfallverhütung und Kindeswohlgefährdung. Daneben wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u. a. in Kommunikation, Organisation, Gruppendynamik, Spielpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit geschult.

Die Jugendleiterausbildung ist eine wichtige Voraussetzung für die Ausstellung der Jugendleiter-Card (JuLeiCa), dem bundesweit einheitlichen Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Die JuLeiCa dient als Legitimation und Qualifikationsnachweis und unterstreicht die gesellschaftliche Anerkennung für ehrenamtliches Engagement.

Die Stadt Bocholt zieht ein positives Fazit der Schulung: "Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind mit sehr großem Engagement, einer hohen Motivation, großer Freude und mit viel Disziplin an diese Aufgabe herangegangen", so Nicole van Baal vom Fachbereich Jugend und Familie.

Nächste Ausbildung im Januar 2025

Die nächste Jugendleiterausbildung wird im Januar 2025 angeboten. Interessierte können sich beim Fachbereich Jugend und Familie unter Tel. 02871 953-2394 oder E-Mail [nicole.vanbaal\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:nicole.vanbaal@bocholt.de) anmelden.





Erfolgreicher Abschluss: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Jugendleiterausbildung können jetzt eigenverantwortlich in der Jugendarbeit eingesetzt werden.

© Stadt Bocholt